|  |
| --- |
|  |
|  | Firma : Hufbeschlag Mustermann | **Betriebsanweisung** | Nr.: G3 |  |
|  |  |
| 1. Anwendungsbereich |  |
|  |  |
| **Arbeiten an der Ständerbohrmaschine** |
|  |  |
| 2. Gefahren für Mensch und Umwelt |  |
|  |  |
|  |  | * Einzuggefahr durch rotierende Spindel und rotierende Werkzeuge.
* Augenverletzungen durch Späneflug und ggf. Kühlmittel.
* Fußverletzungen durch herabfallende Werkstücke.
* Schnittverletzungen durch Späne und scharfkantige Werkstücke.
* Gefährdung der Haut durch Öle, Fette und kühlmittelbenetzte Werkstücke.
 |
|  |  |
|  |  |
| 3. Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln |  |
|  |  |
|  |  | * Arbeiten an der Maschine nur nach Einweisung und auf Anweisung.
* Immer Schutzbrille tragen.
* Eng anliegende Arbeitskleidung tragen.
* Schutzhandschuhverbot bei laufender Maschine.
* Hautschutz und –pflege gemäß Hautschutzplan.
* Werkstück immer sicher ein spannen, Hufeisen nie mit der Hand halten!
* Späne von Zeit zu Zeit mit Besen entfernen.
* Immer einen sicheren Stand an der Maschine gewährleisten (keine Stolperstellen).
* Keine losen Lappen o. a. im Arbeitsbereich verwenden und ablegen.
 |
|  |  |
|  |  |
| 4. Verhalten bei Störungen und im Gefahrfall |  | Notruf :  |
|  |  |
|  |  | * Maschine abschalten (NOT-AUS, Hauptschalter).
* Vorgesetzten verständigen.
* Keine eigenmächtigen Provisorien an der Maschine durchführen!
 |
|  |  |
|  |  |
| 5. Verhalten bei Unfällen – Erste Hilfe |  | Notruf : |
|  |  |
|  |  | * Verletzte betreuen.
* Ersthelfer und Vorgesetzten verständigen.
* Notruf absetzen.
 |
|  |  |
|  |  |
| 6. Instandhaltung, Entsorgung |  |
|  |  |
|  |  | * Mängel nur auf ausdrückliche Anweisung beseitigen.
* Instandsetzungsarbeiten nur durch Fachpersonal, z. B. Elektrofachkraft, durchführen lassen.
 |
|  |  |
|  |  |  |
| Datum : |  | Unterschrift : |
|  |